



Abteilungen:

Fußball
Gymnastik
Handball
Kegeln
Tennis
Tischtennis

Heft
1/1993
11. Jahrg.

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinberger Str. 16 · 6200 Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate

aus dem Vereinsgeschehen

Wenn diese Ausgabe unserer Vereinszeitung erscheint, werden unsere Fußballspieler wieder auf dem vereins-eigenen Sportplatz trainieren und ihre Spiele austragen können.

Wie bereits in früheren Ausgaben berichtet, war der Weg zur Sanierung mitunter sehr steil und steinig, was aber jetzt einfach abgehakt werden muß, da das Ziel erreicht ist.

Zwar haben wir noch etwas mit der Restfinanzierung zu kämpfen, aber auch diese letzte Etappe werden wir noch hinter uns bringen.

Aber bereits jetzt gilt es Dank zu sagen, all denen, die uns in dieser Zeit der manchmal großen Hoffnungslosigkeit zur Seite gestanden haben.

Unser besonderer Dank gilt der Landesregierung Hessen und den städt. Körperschaften für die finanzielle Hilfe.

Aber nicht nur das Gewähren von Hilfe soll erwähnt werden, sondern die Art und Weise, wie für unsere unverschuldete Lage vielerorts Verständnis gezeigt wurde. Besonders bedanken wir uns bei Herrn Stadtrat Klaus Bensberg und dem Leiter des Sportamtes der Stadt Wiesbaden, Herrn K.-H. Reinhold und deren Mitarbeitern. Unbürokratisch wurden die Wege nicht nur aufgezeigt, die wir zu gehen hatten; nein, es wurde uns große Menschlichkeit entgegengebracht, die uns die Kraft gab, an dem vorgegebenen Ziel anzukommen.

Ein weiterer Abschnitt unserer Vereinsgeschichte ist damit geschrieben, ein Abschnitt, der nicht einkalkuliert war, aber durch die Mitarbeit der Vorstandsmitglieder und dem Verständnis vieler

betroffenen Mitglieder bewältigt werden konnte.

Nun hoffen wir, daß sich diese Leistung auf unsere großen und kleinen Fußballspieler überträgt und damit auch ein sportlicher Aufschwung beginnt.

Liebe Mitglieder, kommen Sie doch einmal vorbei, um sich nicht nur ein Fußballspiel anzusehen, sondern bei dieser Gelegenheit auch unsere neue Anlage unter die Lupe zu nehmen. Wenn Sie dann noch Zeit, Lust und Laune haben, wird sich unser Gastromomen-Ehepaar Balzer freuen, Sie verwöhnen zu können.

K.-H. Rößler

Geburtstage

Zum 55jährigen

Februar: Elisabeth Bonse
März: Renate Lustig
Manfred Szameit

Zum 60jährigen

März: Dieter Feller

Zum 65jährigen

März: Heinz Wagner

Viel Glück, Erfolg und Gesundheit wünschen wir von Herzen unseren Geburtstagskindern.

Steinhauer

Bericht der Fußball-Abteilung

Im Dezember 1992 fanden die beiden letzten Punktspiele des Jahres statt, die leider beide verloren wurden.

VfR - Mesopotamien 2 : 3
VfR - Rhein-Main Kostheim 3 : 4

Diese beiden Niederlagen haben uns leider so stark zurückgeworfen, daß kaum noch mit einem Relegationstabilenplatz gerechnet werden kann. Unsere Weihnachtsfeier, die mit großer Mühe und Aufwand von unserem Spielausschuß organisiert wurde, war ein toller Erfolg. Nikolaus, Bauchtänzerin und eine große Tombola sorgten für schöne, vergnügliche Stunden.

Das neue Jahr begann für die Fußballabteilung mit einem großen Erfolg in der Klarenthaler Halle. Von 16 Mannschaften, unter denen sich viele höherklassige Vereine befanden, belegten wir einen beachtlichen 4. Platz, nachdem das Spiel um den 3. und 4. Tabellenplatz gegen den SC-Klarenthal unglücklich mit 1 : 3 verloren wurde.

Kampfgeist, spielerisches Können und Kameradschaft stimmten ausgezeichnet, und ich hoffe, daß dies auch für die übrigen Spiele der Rückrunde gilt. Das erste Punktspiel wird - vorausgesetzt das Wetter spielt mit - am 7. Februar 1993, zuvor werden wir jedoch noch als Vorbereitung 2 - 3 Freundschaftsspiele und ein Hallenturnier absolvieren.

Helmut Weygandt

VfR
INHABER:
FAMILIE
BALZER
GASTSTÄTTE

SPEISEGASTSTÄTTE · KEGELBAHNEN

Gutbürgerliche Küche bis 24.00 Uhr
Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr, Samstag und
Sonntag ab 10.00 Uhr · Freitag Ruhetag
Räumlichkeiten für Feiern bis 100 Personen

Steinbergerstraße 16, Ecke 2. Ring
6200 Wiesbaden, Telefon 06 11 / 84 41 40

**IM VEREIN IST SPORT
AM SCHÖNSTEN !**

MAIER
BEDACHUNGEN

Dachdeckermeister
Ludwig Maier GmbH
Bedachungen · Fassaden · Isolierungen
Blitzschutz
Brühlstraße 5 · 6200 Wiesbaden
Büro Hofheim-Wallau · Bleidenstädter Acker 30
Tel. (06122) 14619 · Fax (06122) 1 6164

C-Jugend

Da die Fußballsaison jetzt Winterpause hat, können wir rückblickend feststellen, daß sich unsere Erwartung dahingehend erfüllt hat, daß die Mannschaft in den letzten Punktspielen an der Tabellenspitze mitspielte.

Nach den deutlichen Siegen gegen Klarenthal und Kastel 06 wurden wir in den letzten 5 Spielen des Jahres ernsthaft geprüft (Siehe nachfolgende Tabelle):

JSG VfR/Gräselberg - JSG Breckenheim/Medenbach 2 : 1, JSG Dotzheim/Freudenberg - JSG VfR/Gräselberg 3 : 1, JSG VfR/Gräselberg - SV Frauenstein 5 : 2, SV Niedernhausen - JSG VfR/Gräselberg 2 : 1, JSG VfR/Gräselberg - Sonnenberg II 5 : 2.

Mit 10 : 4 Punkten und 44 : 13 Toren liegen wir momentan auf Platz 3 in der Kreisklasse.

Man kann deutlich sehen, daß wir im Sturm sehr stark besetzt sind. Leider blieb das Torglück bei spielbestimmenden Spielen wie z.B. gegen Dotzheim und Niedernhausen aus. Durch individuelle Fehler schenken wir dem Gegner den Sieg.

Trotzdem können wir stolz sein darauf, daß wir aus dem zusammengewürfelten Haufen eine gefestigte Mannschaft aufgebaut haben.

In der Winterpause haben wir bisher 3 Hallenturniere bestritten. In Erbenheim traten wir mit 2 Mannschaften auf. Überraschenderweise belegte die zweite Mannschaft knapp hinter Erbenheim Platz 2, während die 1. Mannschaft nur Platz 4 belegte. Zu Beginn dieses Jahres bestritt die erste Mannschaft ein Turnier in Darmstadt. Wir mußten feststellen, daß unsere Gegner alle eine Nummer zu groß für unsere Mannschaft waren (siehe nachfolgende Tabelle):

Rot-Weiß Darmstadt - VfR/Gräselberg 4 : 0, SG Rosenhöhe - VfR/Gräselberg 1 : 0, SV Süd-West Ludwigshafen - VfR/Gräselberg 3 : 0.

In Nordenstadt bestritt unsere zweite Mannschaft in 1993 ein Turnier. Nach zwei Siegen und einer Niederlage erreichten sie das Halbfinale gegen

Ginsheim, denen sie mit 2 : 0 unterlegen waren. Somit erreichten sie trotzdem einen hervorragenden 4. Platz.

Die wichtigsten Informationen für das neue Jahr:

Hallenmeisterschaft (Zwischenrunde): am Sonntag, dem 07. Februar 1993 und am Sonntag, dem 14. Februar 1993 in Klarenthal. Das erste Punktspiel findet am Samstag, dem 13.03.1993 um 15.15 Uhr auf dem Sportplatz Gräselberg gegen Kostheim statt.

Bis demnächst, Eure Jugendbetreuer

Kai Henchert, Lienhard Schreiber

Fußball-D-Jugend

Die Bilanz der D-Jugend, nach den bisher gespielten Punktspielen, läßt leider zu wünschen übrig. Denn die Mannschaft hatte nach dem verlorenen Spiel gegen Kastel 46 ein totales Tief und spielte gegen Biebrich einen desolaten Fußball. Dieses wurde dann auch von den Biebrichern mit einem 12 : 0 bestraft.

Das nächste Spiel war gegen Schwarz-Weiß-Wiesbaden. Hier wollte die Mannschaft die 12 : 0 Niederlage vergessen machen und zeigen was sie kann. Doch das Ganze ging erstmal nach hinten los; denn der VfR lag nach der 1. Halbzeit 3 : 1 zurück. Dieses Ergebnis war zugleich ein Knackpunkt, denn die Mannschaft raffte sich jetzt auf und bog das Spiel noch um, so daß es am Ende noch zu einem 4 : 4 reichte.

Der nächste Gegner war jetzt Bierstadt. Hier zeigte sich deutlich, daß die Mannschaft im Aufschwung ist. Dieses Spiel endete zwar 1 : 1, aber die VfR-Mannschaft war klar die bessere und verspielte, durch einen verschossenen Elfmeter den Sieg.



Mitglied im
internationalen
Arbeitskreis Sport- und
Freizeiteinrichtungen
e.V.

Planung, Bau und Pflege
von
schlüsselfertigen Sportanlagen

Rheinstr. 34 · 6200 Wiesbaden
Telefon (06 11) 37 70 14 · Telefax (06 11) 37 70 16



Mitglied im
Fachverband
Garten-, Landschafts-
und Sportplatzbau
Hessen e.V.

Heinz-Georg Werner

Arbeitsbuch für Fußballtrainer

SchorsVerlag

Unentbehrlich für jeden Fußballtrainer, ob im Jugend-, Amateur- oder Profibereich. DIN A 5, Paperback, 374 Seiten.

Somit war dann die Hinrunde abgeschlossen und die Winterpause fing an. Die Winterpause haben wir dann aktiv genutzt, in dem wir an 2 Hallenturnieren teilnahmen. Hierbei spielte unsere Mannschaft überraschend stark auf und erreichte beide Male den 1. Platz. Diese Ergebnisse lassen auf die Hallenmeisterschaft hoffen, bei denen wir mit zwei Mannschaften starten werden. Von einem großen Termin haben wir noch nicht berichtet und zwar von der Weihnachtsfeier mit der C, D und F-Jugend. Sie fand dieses Jahr im Bürgersaal in Biebrich statt. Hierbei möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Müttern und Vätern bedanken, die gebacken, Salate gemacht haben und uns Tombolageschenke gespendet haben. Desweiteren möchte ich mich bei der Playback Gruppe „Die Mini Fraggles of Summerich“ bedanken, die durch ihr Show-



GOEBENSTRASSE 6
6200 WIESBADEN
TELEFON 06 11/44 24 71
TELEFAX 06 11/44 29 11

INSTALLATIONEN VON STARK-
UND SCHWACHSTROMANLAGEN
ANTENNENBAU
SPRECHANLAGEN
NACHTSTROM-
SPEICHERANLAGEN
ZANKER-STÜTZPUNKTHÄNDLER

programm bei Klein und Groß für Stimmung sorgte. Danach wurden dann die Tombolapreise verlost und ein Fußball mit den Original Unterschriften von Bayern-München englisch versteigert. Dann kam der Höhepunkt für die Kleinen: „Der Nikolaus“.

Er überreichte den Kleinen Sporttaschen und sprach dabei in Reimform auf gewisse spielerische Schwächen oder Vorteile der einzelnen Spieler an. Hiermit endete dann auch das offizielle Programm und die Salattheke und Würstchen wurden freigegeben.

Besonders bedanken möchte ich mich aber noch bei Frau Schaaf, Thomas Klerner und Jörg Schlosser, die aktiv zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen haben.

Wir wünschen allen ein schönes neues Jahr.

Dirk Stockenhofen, Sven Heimer

**Sei fair zum
23. Mann.**

**Ohne Schiri
geht es nicht!**

Bericht F-Jugend

Nachdem wir hoffentlich alle einen guten Start ins neue Jahr hatten, beginnt jetzt wieder Training und Spielbetrieb. Das letzte Jahr wurde mit einer 1 : 0 Niederlage auf dem Feld beendet. In der Halle konnten wir noch bei den Stadtmeisterschaften mit einem 0 : 0 gegen Bierstadt, und einem 1 : 0 Sieg (Tor: Julius Griese) gegen Biebrich 19 überraschen, was uns gute Aussichten auf die Qualifikation für die Zwischenrunde läßt.

Unsere Sogenannte F II greift am 30.01.93 in die Hallenmeisterschaft ein, und man darf gespannt sein, wie man sich aus der Affäre zieht. Nach den Trainingsleistungen braucht man keine Bange zu haben.

Also an alle Männer, auf geht's, packen wir's an!

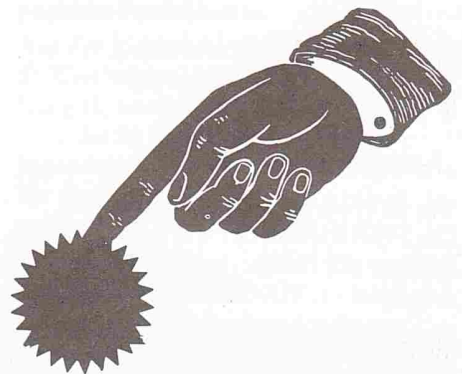
Die Weihnachtsfeier war auch eine, die als gelungen zu bezeichnen war. Die „Fraggles“, eine Kindershow, bei dem einzelne „Tophits“ von Kindern imitiert wurden, sowie ein sehr guter Nikolaus, und dann noch die Würstchenschlacht, die unerwartet am Schluß sich ergab, waren sicher neben der guten Tombola, sowie einem kleinen Rucksack für die Spieler der F-Jugend, Höhepunkte. Unser Sportplatz wird uns im Frühjahr auch wieder zur Verfügung stehen was eine feine Sache ist.

So bis zum nächsten Bericht

Euer Schäfchen:

letzten Heft erwähnt, hielten sich die Alten Herren vom 27. - 29.11.92 am Schliersee auf. Drei sehr schöne Tage, die uns auch das insgesamt schlechte Wetter nicht verderben konnten.

Die Weihnachtsfeier am 12. Dezember versammelte zum Abschluß des Jahres noch einmal die gesamte AH-Familie. An einem unterhaltsamen Abend wurde noch einmal die vergangene Saison diskutiert und die Geselligkeit gepflegt. Die Teilnahme an der Hallenmeisterschaft des Kreisfußballausschusses am 02.01.93 war weniger erfolgreich. Trotz guter Leistungen schied man nach der Vorrunde aus. Erfolgreicher nahm die AH am Turnier des SV Niedernhausen am 09.01.93 teil. Erst im Endspiel scheiterte man gegen die SG Orlen mit 0 : 1. Disziplin und eine gute Einstellung verhalfen zu diesem Erfolg.



AH-Fußball

Zur Vollständigkeit seien die Ergebnisse der letzten beiden Spiele der Saison 1992 nachgetragen:

VfR - Bickenbach	0 : 1
Grün-Weiß WI - VfR	1 : 4

Das Torekonto lautet somit 57 : 46 und der Punktestand 29 : 23. Die meisten Tore erzielte Michael Rangol, nämlich 20, gefolgt von Wolfgang Hoffmann mit 16. Mit großem Abstand folgte Michael Zindel mit 6 Treffern. Wie bereits im

Die angekündigte Mitgliederversammlung findet am 03. März 1993 im Sportheim statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Eine zahlreiche Teilnahme wird erwartet, wird doch sicher jeder wissen wollen, wie es in der AH-Abteilung in der kommenden Zeit weitergeht.

Hachenberger

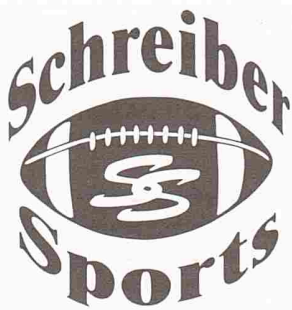
RESTAURANT TURNHALLE

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
TÄGLICH WECHSELNDE MITTAGSGERICHTE.

Den Behaglichkeit suchenden Gästen stehen mehrere Club- und Gasträume für Tagungen, Banketts, insbesondere für Familienfeiern zur Verfügung.

Auf Ihren Besuch freut sich: **FAMILIE MATTEUCCI**
Rathenauplatz 13, Wsb.-Biebrich, Tel. 6 69 28 und 60 19 29

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.00 und 17.30 – 24.00 Uhr
– Montag Ruhetag! –



Thomas Schreiber Sportartikel

American Football
Fanclub-Artikel

An den drei Weiden 3
6200 Wiesbaden-Medenbach

Telefon 06122/8410
Telefax 06122/76886

Bericht der TT-Abteilung

„Frischkleben“ ist out.

Was zu erwarten war, ist eingetreten: Das Frischkleben, d.h. das Bekleben der Schläger mit Belägen unmittelbar vor dem Spiel - s. VfR-Zeitung 6/92 - wurde im Dezember kurzfristig vom Weltverband verboten, nachdem medizinische Gutachten eindeutig die stark gesundheitsgefährdende Wirkung der Klebmittel nachgewiesen hatten. Doch wer will künftig überprüfen, wann die Beläge aufgeklebt wurden? Man wird Wege suchen und finden, um dieses Verbot zu umgehen, denn nicht nur die technischen Fertigkeiten entscheiden heute über Sieg oder Niederlage, sondern immer mehr auch das „Material“. Wurden jedoch von der Industrie bislang bei der Entwicklung von Belägen die Angriffsspieler stark bevorteilt, so gibt es heute mehr und mehr auch Spezialbeläge für die Allround-, bzw. Defensivspieler. Dabei sind die sog. „Antispin“-Beläge längst schon überholt, im Kommen sind die Noppenaußen-Beläge mit Schwammunterlage, ganz besonders die sog. „langen Noppen“. Besonders gefährlich ist dieser Belag, wenn er nur auf einer Seite, meist auf Rückhand, gespielt wird. Für den Gegner ist es schwer, sich im Spiel auf die unterschiedlichen Beläge einzustellen. Wird der Ball ohne Druck gespielt, so ist wenig Schritt im Ball. Wird dagegen mit viel Druck gespielt, legen sich die Noppen um und geben dem Ball einen zusätzlichen Katapulteffekt. Ganz raffinierte Spieler „backen“ sich ihre Noppenbeläge (ca. 20 Min. bei 40° C in der

Backröhre!). Dadurch wird der Belag noch unberechenbarer. Hinzu kommt der psychologische Aspekt, denn viele Aggressivspieler sind „allergisch gegen ‚Pickelschläger‘“!

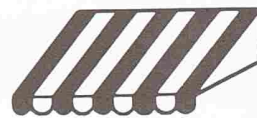


Mehr Spaß mit Spiel und Sport!

Rückblick auf die Vorrunde 1992/93

Eine Herbstmeisterschaft, 3 Vizemeisterschaften, zwei 4. und ein 5. Rang sind die hervorragenden Plazierungen, die nach Abschluß der Vorrunde erreicht wurden - allerdings, mit Ausnahme der Vizemeisterschaft unserer Damenmannschaft in der Bezirksliga und des 4. Platzes unserer 3. Herrenmannschaft - sind diese Erfolge alle im Nachwuchsbereich zu verzeichnen. Überlegen wurde unsere 1. Jugendmannschaft ohne Niederlage Herbstmeister in der Kreisliga. M. Wuttke und N. Katzung (ohne Niederlage!) nehmen mit je 15 Wertungspunkten den 5. Platz

in der Gesamteinzelwertung ein. Mit gleicher Punktzahl konnte sich I. Brix aus der 2. Mannschaft, die ebenfalls in der Jugend-Kreisliga startet, plazieren. Mit 8 : 8 Punkten belegt die 2. Mannschaft einen hervorragenden 4. Platz in dieser Klasse. Die 3. Jugend (1. Kreisklasse) liegt mit 8 : 6 Punkten auf dem 5. Rang. Berücksichtigt man jedoch, daß 2 Mannschaften ein Punktekonto von 9 : 5 aufwiesen, so ist am Ende der Saison durchaus der 3. Platz im Bereich der Möglichkeit. M. Thamm und E. Mittag nehmen in der Rangliste der besten Einzelspieler in ihrer Klasse die Ränge 4 und 5 ein, während beide im Doppel auf Rang 4 liegen. In der Schüler-Kreisliga, der höchsten Klasse im Schülerbereich, liegen unsere Buben mit 15 : 3 Punkten auf dem 2. Platz. Für die Rückrunde heißt es, dem ungeschlagenen Spitzenreiter auf die Pelle zu rücken! D. Jasch (16), M. Wittmann (16) aus der 1. Mannschaft, und Fr. Dücker (12) von der 2. Mannschaft konnten sich unter den ersten 10 der Einzelwertung plazieren. Die 2. Schülermannschaft nimmt mit 7 : 11 Punkten in dieser Liga den Rang 8 ein. Die 3. Mannschaft hatte keinen besonders guten Start, da mehrmals Spieler wegen Krankheit ausfielen. Für die Rückrunde hat sich die Mannschaft aber einiges vorgenommen! Die 4. Mannschaft (2. Schüler-Kreisklasse) mußte im Laufe der Saison die besten Spieler an die oberen Mannschaften abgeben. So konnte die anfangs gute Platzierung im oberen Tabellenbereich nicht gehalten werden. Der 5. Platz, nur 5 Punkte hinter dem Spitzenreiter, läßt aber für die Rückrunde noch einiges erwarten. Unseren Mädchen fehlten ganze 2 (!) Sätze gegenüber dem punktgleichen Rang-ersten Klarenthal.



„REISBECK“

- verkleidet HEIZKÖRPER
- liefert MARKISEN
- renoviert TREPPEN
- verleiht MASCHINEN

FA. REISBECK
Breslauer Straße 7
6200 Wiesbaden
Telefon 06 11 / 6941 14

Wir bieten Ihnen:

Keramik- und Geflecht- Heizkörperverkleidung

liefert und montiert in Wiesbaden und Mainz (und Umgebung)

MARKISEN – preiswert und am Ort direkt vom Hersteller, Anfertigung nach Maß, kostenlose Beratung und Information

NEU! Treppenrenovierung

Alte Treppen wieder **neu**, in Echtholz, Teppich, PVC

Verleih von Dielen-, Treppen- und Parkett-Schleifmaschinen

Materiallieferung (Kitt, Lack und Parkett), technische Anleitung mit Broschüre

Tini Linhart und Carolin Tangerding belegten in der Einzelwertung einen sehr guten 2. bzw. 3. Platz. Beide rangierten in der Doppelwertung auf den 2. Rang, den 3. Platz belegten hier Alexandra Seckmeyer und Julia Vorkamp. Die Rückrundenspiele werden die Mannschaften in folgender Aufstellung bestreiten: (In Klammern die Wertungspunkte der Vorrunde)

1. Jgd.: Wuttke (15), N. Katzung (15), Koch (7), Werum (5).

2. Jgd.: Brix (15), Chr. Geißler (3), Gg. Geißler (2), Wollenweber (-2).

3. Jgd.: Mittag (13), Thamm (15), Hofbauer, M, Schremmer, Mengert, Schneider (-4), Schröder.

1. Sch.: Jasch (16), Dücker (12), Wittmann (16), Raatz (3).

2. Sch.: Lenk (6), Hauk (-1), Hofbauer, S, Grötsch (2).

3. Sch.: Hoppe (6), Schlüter, T, (1), Bergfried (-2), Schlüter, M, (-1).

4. Sch.: Karst (1), Bernhart (2) Sauerwein, Bernd, Richter-Hansen, Brand, Hartwig, Krieger, Miebs, Jung.

5. Sch.: (Schülerinnen): Linhart (9), Tangerding (4), Seckmeyer, Vorkamp, Goldacker, Heptner, Diefenbach.

Das sah böse aus als im vorletzten Spiel der Kreisliga die 1. Herrenmannschaft gegen den TSV Auringen, der bislang nur 4 Pluspunkte aufweisen konnte, sang- und klanglos mit 2 : 9 die Segel streichen mußte. Dabei wurde in stärkster Aufstellung gespielt. Im letzten Spiel wurde dann aber dieser Ausrutscher wieder korrigiert, denn gegen Hochheim, für den VfR stets ein unangenehmer Gegner, wurde 9 : 7 gewonnen. Mit 10 : 12 Punkten liegt die Mannschaft punktemäßig am Ende des Mittelfeldes (8. Platz) mit 4 Punkten Differenz zu den 2 nachfolgenden Mannschaften. Überrasgender Spieler war in der Vorrunde Andy Reichmann, der mit 30 Wertungspunkten Platz 8 in der Einzelwertung belegt. Mit nur 2 Niederlagen im unteren Paarkreuz kam Gr. Purper auf 16 Punkte. Für die Rückrunde wurde die Mannschaft in folgender Reihenfolge gemeldet: A. Reichmann, T. Meth, G. Purper, H. Linnartz, B. Mensfelder, P. Katzung und G. Reichmann.

Auch die 2. Mannschaft kam in der 1. Kreisklasse nicht über einen 8. Platz hinaus. Mit 9 : 13 Punkten liegt sie aber nur mit 2 Punkten bzw. 3 Punkten vor den nachfolgenden Mannschaften, d.h. in der Rückrunde müssen die Spiele gegen die Mannschaften im unteren

Tabellenbereich unbedingt gewonnen werden. Th. Gambichler, der aus Studiengründen nicht alle Spiele mitspielen konnte, erwies sich mit 24 Punkten als bester Spieler der Mannschaft, gefolgt von K. Ludwig (20), J. Losert (13) und U. Trapp (11). In der Rückrunde wird die Mannschaft in folgender Aufstellung spielen: Th. Gambichler, U. Trapp, K. Ludwig, J. Losert, M. Müller, St. Winkler und R. Wölfel.

Die 3. und 4. Mannschaft kämpften in der 2. Kreisklasse mit unterschiedlichem Erfolg. Während die 3. Mannschaft für jede Mannschaft der Klasse zum Stolperstein werden kann und sich momentan mit einem 4. Platz zieren kann, liegt die 4. Mannschaft, bisher sieglos, auf dem letzten Tabellenplatz. Lediglich Marcel Wuttke (6), der als Jugendspieler dreimal eingesetzt werden durfte und George Poladsidis (3), kamen auf ein positives Punktekonto.

Aus der 3. Mannschaft hat M. Weick mit 25 Wertungspunkten, und damit den Rang 11, nur knapp den Einzug in die Liste der 10 besten Spieler verpaßt. Jugendspieler Alexander Katzung, der für die Herrenmannschaft freigeholt wurde, war die 2. Stütze der Mannschaft. Auf Position 3 gemeldet, erreichte er 20 Punkte.



Die Damen hervorragend platziert

Damit hatte niemand zu Beginn der Runde gerechnet, daß sich unsere Damenmannschaft in der Bezirksliga auch in diesem Jahr wieder so prächtig behaupten würde. Mit 12 : 8 Punkten konnte die Mannschaft die Vorrunde mit der Vizemeisterschaft beenden. Allerdings - ein Spiel mehr verloren - und ein 8. Platz wäre möglich gewesen, denn vom Platz 2 bis 8 beträgt der Punktunterschied ganze 2 Punkte, und auch die Mannschaft auf Platz 9 hat nur einen Rückstand von 3 Punkten (9 : 11). Cl. Fröhlich (9) und U. Linnartz (6) nehmen in der Einzelrangliste den 5. bzw. den 9. Rang ein. Für die Rückrunde stehen folgende Spielerinnen zur Verfügung: Cl. Fröhlich, U. Linnartz, Sh. Fahmy, D. Radczek, S. Schreier und B. Watta.

Wiesanka
H. + W. Söhngen GmbH

Der richtige Partner für Ihre Gesundheit!

- Birkenstock + Berkemann-Schuhe
- Rehabilitationsgeräte
- Wärmewäsche
- Massagebänke, Fußmassagegeräte
- Blutdruck-/Blutzucker-Meßgeräte
- Inhaliergeräte
- Witschi-Kissen u.v.m.
- Sitzkissen

Rheinstraße 30/32 · 6200 Wiesbaden
Telefon (06 11) 9 90 03-0
montags bis freitags von 8.30 bis 18.00 Uhr

Ch. Krieger und K. Dirting folgen mit 9 bzw. 8 Punkten. In der Rückrunde hat die Mannschaft folgendes Aussehen: M. Weick, A. Katzung, Ch. Krieger, F. Sunkomat, K. Dirting, W. Tako und A. Cohnen.

Purger

Kegel-Jugend

Die Spielrunden 1992/1993 unserer Kegeljugend sind beendet, die Entscheidungen sind gefallen. Wie bereits in der letzten Vereinszeitung angekündigt, kann nunmehr über das Erreichte berichtet werden. Eines vorweg: Unsere Abteilung kann stolz auf den zahlreichen Kegelnachwuchs des VfR sein, denn die Ergebnisse und Plazierungen sprechen für sich!

In der Runde der A-Jugend weiblich erkämpfte sich die VfR-Vertretung in der Landesliga hinter dem KV Aschaffenburg einen zweiten Platz. Damit wurde unsere Jugend Vize-Hessenmeister!! Das was wir im letzten Jahr nicht erreichen konnten, das gelang uns diesmal, denn wir lagen einen Punkt vor der Mannschaft von Blau-Weiß Dorheim, die uns im letzten Jahr mit einem Punkt Rückstand auf den „Bronzeplatz“ verwiesen hatten. Der Endstand der Tabelle stellt sich wie folgt dar: 1. KV Aschaffenburg mit 30 Punkten; 2. VfR (22); 3. Dorheim (21); 4. Kelsterbach (17) und 5. der VWSK (10). Dieser schöne Erfolg ist um so bemerkenswerter da unsere Vierer-Mannschaft tatsächlich während der ganzen Spielrunde mit Jasmin Apel, Franca Gbur, Sandra Käbe und Karola Schmidt durchspielte.

RESTAURANT „OLYMPIC“

in der
neuen
SPORT-HALLE
am Konrad-Adenauer-Ring

Ein
Treffpunkt
nicht nur
für Sportler



Unter neuer Leitung!

Konrad-Adenauer-Ring 45 · 6200 Wiesbaden · Telefon 06121/808045

Wir bieten Ihnen eine gutbürgerliche warme und kalte Küche zu günstigen „Sportlerpreisen“ in gemütlicher und freundlicher Atmosphäre. Den Biertrinker erwarten 4 Biere frisch gezapft vom Faß. Auch für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Räumlichkeiten für Feiern und Familienfeste können Sie bei uns reservieren. Unser Restaurant ist durchgehend von 13.00 bis 23.00 Uhr geöffnet. Kein Ruhetag. Genug Parkplätze.

Von unseren Teilnehmerinnen ist ganz besonders der Durchschnitt von Franca Gbur hervorzuheben. Mit einem Schnitt von 406 Holz je Spiel und einem Fehlwurfschnitt von 2,3 trug sie in erheblichem Maß zu unserem Erfolg bei. Herzlichen Glückwunsch an alle Mädchen!

Die weibliche B-Jugend kämpfte ebenfalls auf Landesebene. Von ebenfalls fünf

teilnehmenden Mannschaften erreichten die VfR-Vertreterinnen gleich bei der ersten Teilnahme auf Hessenebene einen „Treppchenplatz“. Nach den sehr guten Vertreterinnen aus Niedermittlau und Aschaffenburg wurde der dritte Hessenplatz mit Juliane Jäkel, Sabrina Krebs, Marie-Luise Radtke und Astrid Stangl erreicht. Bravo!

Unsere restlichen A-Jugendlichen spielten gemischt auf Regionalebene naturgemäß mit weniger Erfolg, jedoch wurde so manches Ergebnis erzielt, das uns für die Zukunft hoffen läßt.

Leider mußten wir gleich nach dem ersten Spieltag der männlichen B-Jugend auf Hessenebene das Handtuch werfen, da uns das Verletzungspech erwischte und die Runde ohne die besten Buben nicht durchzustehen war.

Trotz aller widrigen Umstände (wir mußten teilweise schon sonntags um 8.30 unterwegs sein - und wer schläft nicht gerne etwas länger?) sollte allen Teilnehmern für ihr Engagement und ihren Einsatz mit einem kräftigen „Gut Holz“ gedankt werden.

Gesundheit ist ...



... beim Spielen
den Alltag
zu vergessen.



HEINRICH WEYGANDT

Nachf.
Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5
6200 Wiesbaden
Telefon 06 11 / 40 20 54
Telefax 06 11 / 40 54 88

Aarstraße 48
6204 Taunusstein 2 - Bleidenstadt
Telefon 0 61 28 / 4 54 15



Generalagentur der

HNW

Hessen-Nassauische

Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

Letzte Meldung der Kegel-Jugend

Sowohl die A-Jugend (weiblich) als auch die B-Jugend (weiblich) haben sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften, die vom 21. - 23. Mai 1993 in Nürnberg stattfinden, qualifiziert. Bravo, Bravo!!!

Doch noch weitere großartige Erfolge haben unsere Jugendmannschaften errungen.

Bei den Bezirks-Einzel-Meisterschaften in Hofheim/Ts. waren unsere Jugendlichen echte Spitze. Bei der A-Jugend (weiblich) gab es ganz tolle Plazierungen:

1. Platz und Bezirksmeisterin wurde Sandra Käbe, die im Endlauf mit 400 Holz (Vorläufe 787) = 1187 Holz hervorragend spielte; aber auch die weiteren sehr guten Plätze können sich sehen lassen.

2. Platz Franca Gbur mit (793 Vorlauf) + 386 = 1179 LP,

4. Platz Jasmin Apel mit (756 Vorlauf) + 396 = 1152 LP,

11. Platz Karola Schmidt (743 Vorlauf) + 365 = 1108 LP.

Bei der B-Jugend (weiblich) erreichte nach einem furiosen Endspurt Sabrina Krebs, mit 1009 Lp den 2. und Astrid Stangl mit 993 LP den 4. Platz.

Bei der B-Jugend (männlich) wurde Thomas Piesker mit 1064 Lp mit nur 4 LP unterschied auf Platz 2 verwiesen, wobei er im Endlauf mit 378 LP (kleine Kugel) hervorragend spielte.

Zur Teilnahme an den Hessischen Landesmeisterschaften der Jugend in Heppenheim (6./7. März 1993) haben sich damit qualifiziert:

A-Jugend (weiblich): Sabine Käbe, Franca Gbur und Jasmin Apel

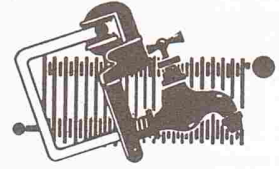
B-Jugend (weiblich): Sabrina Krebs und Astrid Stangl

B-Jugend (männlich): Tomas Piesker.
Bei derart vielen und hervorragenden Erfolgen unserer Jugend wollen wir

gung (weiblich), Bez.-Meisterschaft – Einzel
1. von rechts: Jasmin Apel, Platz 4
2. von rechts: Franca Gbur, Platz 2
3. von rechts: Sandra Käbe, Platz 1

Dieter Besier

Oranienstraße 24
6200 Wiesbaden
Tel. (06 11) 30 67 05



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen

nicht vergessen, daß sehr viel Trainingsfleiß und Engagement der Keglerinnen und Kegler, aber auch von Ulla Rößler und Josef Andiel zu dem guten Abschneiden in erheblichem Umfang beigetragen haben.

Willi Steinhauer, Jugendleiter

Beachten Sie bitte bei Ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.



B-Jugend: (von rechts) Astrid Stangl, 4. Platz, Sabrina Krebs, 2. Platz

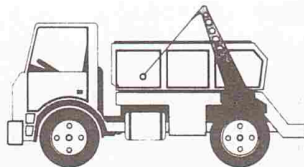


B-Jugend: Thomas Piesker (rechts), 2. Platz

WILFRIED WEINBERG

CONTAINER-SERVICE

WILFRIED WEINBERG



Neue Schulstraße 4 · 6200 Wiesbaden
Telefon 06122 / 6035 + 16917
Telefax 06122 / 12494

Aus der Handballabteilung

Eigentlich sollte die Saison 92/93 anders beginnen als die letzten Jahre, hatte die Abteilungsleitung mit Gregor Luft doch einen dicken Fisch an Land ziehen können. Dies hatte außerdem zur Folge, daß einige Spieler gehalten werden konnten und alte Haudegen wie Bernd Wolf, Jens Pechbrenner und Peter Dorn sich dem VfR anschlossen.

So dachte man, kann man locker einen Platz unter den ersten 5 erreichen, aber weit gefehlt.

Mit der TG Hochheim hatte man am ersten Spieltag gleich einen der Top-Favoriten auf den Meistertitel, woran Hochheim auch keinen Zweifel aufkommen ließ, man verlor sang- und klanglos mit 13:23 Toren.

Sie sind umgezogen?

Sagen Sie es nicht nur Ihrem zuständigen Postamt, teilen Sie die neue Anschrift auch dem Verein mit. Nur so ist gewährleistet, daß die VfR-Zeitung Sie auch erreicht.

Bei der TSG Eppstein sollten die ersten Zähler eingefahren werden. Man führte auch 50 Minuten lang, um dann doch mit 19:17 als Verlierer die Halle zu verlassen.

Im 3. Spiel war dann der Aufsteiger TV Igstadt zu Gast, und führte unsere Handballer ganz schön an der Nase herum, Ergebnis 19:22, wieder eine Niederlage.

Als nächster Gegner stellte sich der TV Breckenheim vor. In diesem Spiel sollte man eigentlich keine Probleme mit der Einstellung haben, da der TVB mit Coach Norbert Schild, der in der letzten Saison noch bei uns tätig war, antrat. Aber auch dieses Spiel ging deutlich mit 20:23 verloren, wobei das Ergebnis noch besser aussieht, als das Spiel unserer Mannschaft war.

Bei der TSG Niederhofheim sollte es dann endlich klappen, aber dort erlebte

man die wohl bitterste Niederlage der Saison, 30:20 ging man dort baden. Nun war es Zeit für eine Krisensitzung, welche auch fruchten sollte.

Kostheim war der nächste Gegner, nach 0:10 Punkten keine leichte Aufgabe, war Kostheim in der vergangenen Spielzeit immerhin Vierter. Aber die Mannschaft um Gregor Luft zeigte alte Tugend und kämpfte das erste Mal in der Saison, und ein 15:15 war der Lohn.

Beim TV Hattersheim ging man dann wieder mit 16:26 baden, doch seitdem ist die Mannschaft ständig im Aufwind, besiegte man dann den letztjährigen Drittplazierten TV Kriftel mit 20:17. Danach siegte man nach spielerischer Überlegenheit bei der TG Schierstein 20:19.

Es folgte SG Wallau-Massenheim und die TG Hochheim, wo man nach guter erster Halbzeit nicht verstand, den Sack zuzumachen, knappe Niederlagen waren die Folge.

Beim Paul-Kröck-Turnier zeigte die Mannschaft erstmals richtig was in ihr steckt und belegte nach Siegen über die Oberligisten TV Breckenheim und TV Wicker den 2. Platz, nachdem man gegen den Regionalligisten TV Budenheim 14:9 verlor.

Jetzt muß die Mannschaft auch in Punktspielen zeigen, daß Sie dies auch unter Spielbedingungen leisten kann, und dazu wäre eine ansprechende Zuschauerresonanz sehr wichtig.

Die nächsten Spiele:

07.02.1993 18.30 Uhr

07.03.1993 19.30 Uhr

21.03.1993 18.00 Uhr

SWIFT 1,0 GL
 Sparsamer, komfortabler 1,0 l-Kompaktwagen. 39 kW/53 PS, geregelter 3-Wege-Kat, 5 Gänge oder Automatik, 6-Jahres-Garantie gegen Durchrostung. 5-Sitzer und 3-Türer.




Abb.: Swift 1,0 GL, dreitürig, mit Suzuki-Original-Zubehör

AUTOHAUS WALTER KAHL GM e.H.
 Exklusiv-Vertragshändler

SUZUKI

An den drei Weiden 2a
 6200 WI-Medenbach
 Telefon 06122/14912

BILDERPROF



Fachservice wird bei uns GROSS geschrieben ...
 wir verkaufen nicht nur ...
 wir reparieren auch!
 Alle möglichen und fast alle unmöglichen Fabrikate - kommen Sie zu uns, wir werden Sie fachmännisch beraten!

Foto Hübner
 Rathausstraße 27
 6200 Wiesbaden-Biebrich
 Telefon 06 11 / 6 18 53

PLUSFOTO
 500 mal in Deutschland

WICHTIG !
 Die Integration ausländischer Mitbürger in unserem Verein !

Illner

IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:
 Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden
 Steinberger Straße 16, 6200 Wiesbaden
 Verkaufspreis wird durch Mitgliederbeitrag abgegolten

Redaktion: B. Diedrich, Humboldtstraße 32
 6200 Wiesbaden, Tel. 06 11 / 30 17 89

Textherstellung:
 Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:
 1.100 Exemplare, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:
 Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
 Postfach 1280, 6272 Niedernhausen/Ts.
 Telefon 0 61 27 / 80 29, Telefax 0 61 27 / 88 12

ÜBRIGENS



Kritik, Hinweise, Anregungen, Wünsche, Vorschläge und Beiträge für unsere Vereinsnachrichten sind nicht nur erlaubt, sie sind sogar willkommen!

BLUMEN-FRIEDHOFSERVICE

WILFRIED SCHMITT
 GÄRTNERMEISTER




Siegfriedring 23, 6200 Wiesbaden
 Telefon 06 11 / 70 10 78
 Patrickstraße 17, 6200 Wsb.-Bierstadt
 Telefon 06 11 / 56 07 79